

RETO LUZIUS FETZ

Das Wirklichkeitsverständnis der Psalmen Eine strukturgenetische Untersuchung

Zusammenfassung

*Dieser Beitrag versucht die Wirklichkeitsauffassung der Bibel am Beispiel der Psalmen mittels der strukturgenetischen Methode neu zu erschließen. Der erste Teil stellt diese Methode vor, ordnet sie geistesgeschichtlich ein und prüft ihre Anwendbarkeit in der Bibel. Der zweite Teil untersucht mit ihr das Wirklichkeitsverständnis der Psalmen. Im Ausgang vom hebräischen Grundwort *hajah*, das sowohl „werden“ wie „sein“ bedeutet und beides auf die Primärbedeutung „wirken“ hin zusammenfasst, wird die subjektivistische Wirklichkeitsauffassung der Psalmen erschlossen und menscheits- und individualgeschichtlich situiert. Bezüglich von Gott, Welt und Mensch zeigen sich ihre positiven und negativen Seiten.*

Abstract

*This article attempts to reinterpret the Bible's conception of reality, especially that of the Psalms, with the structural genetic method. The first part presents this approach, determines its historical place and examines its applicability to the Bible. The second part scrutinizes, by means of this method, the understanding of reality in the Psalms. Based on the Hebrew word *hajah*, which means both "becoming" and "being" and combining these meanings with the primary meaning of "acting", the subjectivist conception of reality in the Psalms is opened up and situated in terms of human and individual history. With regard to God, the world and human beings, the positive and negative sides of this conception are revealed.*